

# Kleidungsfrage

Beitrag von „CDL“ vom 26. Oktober 2020 13:35

## Zitat von DFU

Ich verstehe das schon, warum die Schüler trotz Zwiebelprinzip frieren.

Ich war diesen Monat nämlich schon auf einer Präsenzfortbildung und hatte den Platz am offenen Fenster. Der Tag an sich, war gar nicht so kalt, aber man hat am Platz einfach wesentlich weniger Bewegung als der Lehrer. Ich hatte sogar mehr an als normalerweise im Unterricht und habe dann trotzdem gefroren.

Mich haben letzte Woche auch schon die ersten SuS gefragt, ob mir nicht kalt werde, wenn ständig ein Fenster offenstehe am Pult. Denen habe ich dann auch erklärt, dass ich ja nicht die ganze Zeit sitzen muss, sondern ständig in Bewegung bin, so dass es mir prinzipiell nicht so schnell kalt wird wie ihnen.

Das mit den warmen Füßen kann ich nur bestätigen. Gefütterte Schuhe brauche ich zwar wirklich nur, wenn es über Nacht Minusgrade hat, aber in den meisten Halbschuhen wird es mir jetzt schon zu frisch, so dass ich entweder Sneaker (haben eine dickere Sohle als Halbschuhe/Stiefeletten) trage oder Stiefeletten und dazu gute Baumwollstrümpfe, die warm genug halten. Wenn es noch frischer wird kommen vor den gefütterten Schuhen dann die Wollsocken (selbst gestrickt/von Mama vor 10-20 Jahren gestrickt) in die Schuhe (take that @Wollsocken80 😊).